Lilien, Ephraim Moses

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	23. Mai 1874
Sterbedatum:	18. Juli 1925
Alternative Namen:	Lilien, E. M.
Geburtsort:	Drogobytsch <Galizien>
Sterbeort:	Badenweiler
Wirkorte:	Krakau; München; Berlin; Braunschweig
Tätigkeit:	Künstler; Graphiker; Maler; Radierer

Beziehungen zu Personen und Körperschaften:

Lilien, Helene (Ehefrau)

Biographische Anmerkungen

Ausgebildet als Schildemaler; Besuch der Kunstschule in Krakau; seit 1894 in München, Illustrationsaufträge u.a. von der Zeitschrift "Jugend"; seit 1899 Tätigkeiten bei verschiedenen Zeitungen in Berlin; nach dem Kriegsdienst seit 1920 in Braunschweig tätig; auf sein Vorschlag hin wurde die Burg Dankwarderode für Ausstellungen eingerichtet; Gründer des Wirtschaftlichen Verbandes Bildender Künstler in Braunschweig und bis zu seinem Tod dessen 1. Vorsitzender

Bibliographische Quellen

B 08/32, 9690 ; NB 08/70, Bd. 5, S. 219 ; NB 73/76, 11 247

Biographische Quellen

Thieme/Becker 23 (1929), S. 223-224 ; BBL (1996), S. 383-384 ; Jüdische Gemeinde Braunschweig (2012), S. 46-47 ; Bein (2016), S. 190-197

Weitere Quellen

- (https://www.deutsche-biographie.de/sfz51396.html#ndbcontent)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Klassikstiftung Weimar

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 118572938

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 25.10.2016